

# Unbestimmtes zu Bestimmten umdeuten

---

## Zur Gegenwart der Wolken als Metapher und Material

### Abstract

Ihre Eigenschaften des Unberechenbaren und Unbestimmten ebenso wie des Komplexen und Wandelbaren haben die Wolke zu einer willkommenen Metapher für Konzepte der Einbildungskraft, für „Phantasiekonzepte“ gemacht. Sichtbar und immateriell, wie sie sind, sind Wolken Projektionsfläche und Visionsraum zugleich. Auch in der Architektur. Wolken-Architekturen verbinden sich im 20. Jahrhundert mit der Sehnsucht nach dem Immateriellen: gegenüber den präzisen Konturen einer rational gebauten, technisch konstruierten Welt symbolisieren sie den Raum der unbegrenzten Möglichkeiten. Als Modell der Komplexitätswissenschaft wird die Wolke zur Grundlage der neuen Simulationstechniken, in der Informationstechnologie wird sie zu einer Metapher, das Unbestimmte bestimmbar zu machen. In Zeiten des Internets verschleiert die euphemistische Verwendung der Wolkenmetapher die schwer abzusehenden Konsequenzen einer auf allgegenwärtige Verfügbarkeit abzielenden Praxis der *Dataclouds*.

### Schlagwörter

Clouds, Imaginationsraum, Metapher, Nebel, Pepsi-Pavillon, Wolken-Architektur.

.